

BLANCO

BLANCO Multi Frame II mit BLANCO CHOICE.All





Sicherheitsrelevante Informationen

3 - 9



Kurzübersicht Montage

10 - 11



Montage

12 - 33

Zusätzlich zu dieser Montageanleitung finden sie ein Montagevideo mit einer Schritt für Schritt-Anleitung des gesamten Installationsprozesses unter folgendem Link:
www.blanco.com/smart/how-to



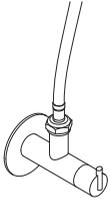
Weitere Informationen und Ersatzteile erhalten Sie im BLANCO-Webshop:
www.blanco.com/sos





Sicherheitsrelevante Informationen

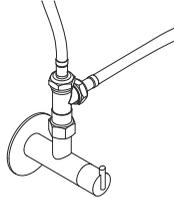
Warmwasser-Eckventil



 $\leq 70\text{ }^{\circ}\text{C}$
 $\leq 158\text{ }^{\circ}\text{F}$

 $\leq 10\text{ bar}$
 $\leq 145\text{ psi}$

Kaltwasser-Eckventil



 $+ 5 - 30\text{ }^{\circ}\text{C}$
 $+ 40 - 86\text{ }^{\circ}\text{F}$

 $1 - 10\text{ bar}$
 $14,5 - 145\text{ psi}$

Das System darf ausschließlich an einen Wasserzulauf mit konstanter Trinkwasserqualität entsprechend den örtlichen Vorgaben und mit konstantem Fließdruck angeschlossen werden.

Verwenden Sie kein Osmosewasser oder hochgefiltertes Wasser in dem System. Dies kann zu Problemen in der Füllstandsregelung führen.



Sauberkeit beim Montagevorgang

Das System BLANCO CHOICE Icona - BLANCO CHOICE.All transportiert, dosiert, kühlt, erhitzt oder verfeinert eines unserer wertvollsten Lebensmittel: Trinkwasser. Beim Montagevorgang sollte deshalb besonders auf Sauberkeit und Hygiene geachtet werden. Insbesondere bei wasserführenden Teilen (Dichtungen, Schlauchanschlüssen, Gewinden, etc.) ist beim Montagevorgang unbedingt eine Verunreinigung zu vermeiden. Wir empfehlen eine gründliche Handreinigung und die Vermeidung von Hautkontakt mit Oberflächen, die später in Kontakt mit Trinkwasser sind.



Sicherheitshinweise

Die Installation, Inbetriebnahme und Wartung des Systems darf nur von geschulten Fachkräften durchgeführt werden.

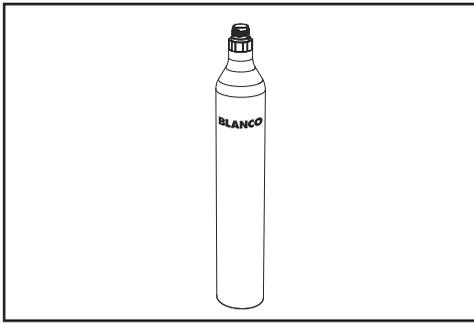
Die Reparatur des Systems darf nur vom Hersteller durchgeführt werden.

Achtung: Spannungsführende Teile innerhalb der Unterschrank-Einheit und im BLANCO AutoMove. Systemkomponenten nicht öffnen!

Kabel und Schläuche müssen so verlegt werden, dass es zu keinen Beschädigungen kommen kann. Beschädigte Teile sind fachgerecht zu ersetzen.

Das System ist für die Nutzung in Deutschland und Österreich ausgelegt. Eine Verwendung in anderen Ländern erfolgt auf eigenes Risiko und erfordert eine Prüfung von rechtlichen und baulichen Vorgaben am Nutzungsort.

Achten Sie darauf, dass Kabel und Schläuche nicht eingeklemmt oder beschädigt werden können.

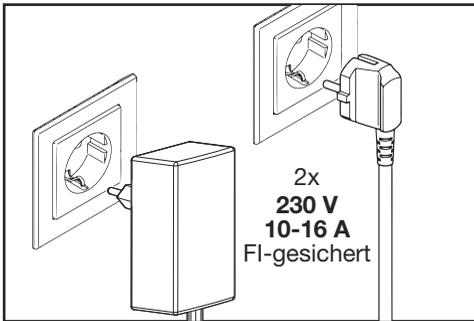


Kohlendioxid - CO₂

Im System dürfen nur die original BLANCO CO₂-Zylinder mit einer Standardfüllmenge von 425 g verwendet werden.

Achten Sie beim Einschrauben des CO₂-Zylinders, dass dieser dicht eingeschraubt wird. Wenn Sie einen neuen CO₂-Zylinder eingeschraubt haben, drehen Sie diesen zur Sicherheit nochmals eine viertel Umdrehung bis zum Anschlag nach.

CO₂-Zylinder stehen unter Druck. Schützen Sie diese vor Sonneneinstrahlung, Wärmequellen und Überhitzung.



Stromanschluss

Das Steckernetzteil und das Anschlusskabel mit Netz-Stecker CEE 7 Typ F sind für den Anschluss an eine Schutzkontakt-Steckdose mit FI-Sicherung (Fehlerstrom-Schutzschaltung mit Auslösestrom 30 mA) vorgesehen.

Verwenden Sie keine haushaltsüblichen Mehrfachsteckdosen. Kontaktieren Sie bei Bedarf den BLANCO Kundendienst.

Ein Anschluss mit direkter (festverlegter) Elektroleitung an das Elektronetz ist nicht zulässig.

Kabel müssen so verlegt werden, dass es zu keinen Beschädigungen kommen kann. Beschädigte Kabel müssen ersetzt werden.



Achtung: Magnetfeld!

Die Aufnahme des Brausekopfs enthält einen starken Magneten. Patienten mit einem Herzschrittmacher sollten mindestens 25 cm Abstand halten.

Aufstellungsort

Das System nur in dauerhaft frostfreien, geschlossenen Räumen installieren (Raumtemperatur 16 - 43 °C). Das System ist nicht für eine Installation im Außenbereich geeignet. Eine direkte Sonneneinstrahlung ist zu verhindern.

Die Größe des Raums, in dem das System installiert ist, muss mindestens 5 m² betragen. Sollte der Raum eine geringere Deckenhöhe als 2 m besitzen, muss der Raum größer als 5 m² sein.

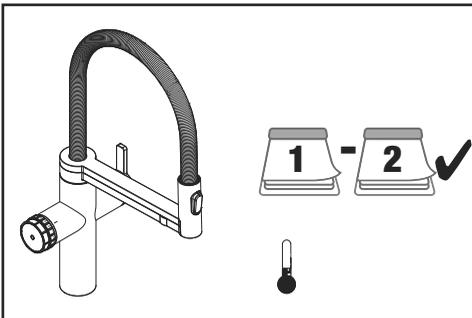
Das System benötigt einen dauerhaften Luftaustausch. Der Installationsort darf sich durch die warme Abluft nicht erwärmen. Es wird ein Unterschrank benötigt, der keine Rückwand besitzt.

Das System benötigt eine ebene, waagerechte Aufstandsfläche. System nur stehend installieren. Das System ist nicht an einem Ort einsetzbar, an dem zur Reinigung mit einem Wasserstrahl gearbeitet wird.



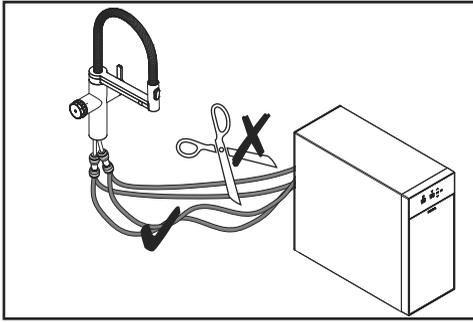
Achtung: Brandgefahr!

Im Kühlkreislauf des Systems befindet sich das FCKW-freie Kältemittel Isobutan (R600a). Dies ist ein Naturgas ohne umweltschädigende Auswirkungen. Es ist jedoch entflammbar und kann bei Beschädigungen des Kühlkreislaufes austreten. Achten Sie darauf, dass keine Teile des Kühlkreislaufs beschädigt werden! Sollte der Kältemittelkreislauf einmal beschädigt werden, vermeiden Sie unbedingt offenes Feuer sowie Zündquellen, und sorgen Sie für gute Durchlüftung.



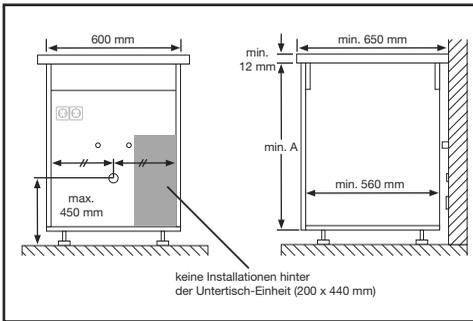
Kühlung des Trinkwassers:

Bitte beachten Sie, dass das System nach der Installation Zeit benötigt, um das gesamte System zu kühlen. Erst nach 1 bis 2 Tagen wird das System die gewünschten Werte erreichen.



Leitungen für gekühltes und für heißes Wasser:
Die blaue und die rote Verbindungsleitung liegen der Unterschrank-Einheit bei. Diese Leitungen dürfen nicht geknickt und nicht gekürzt werden, da das System ansonsten nicht mehr einwandfrei funktioniert!

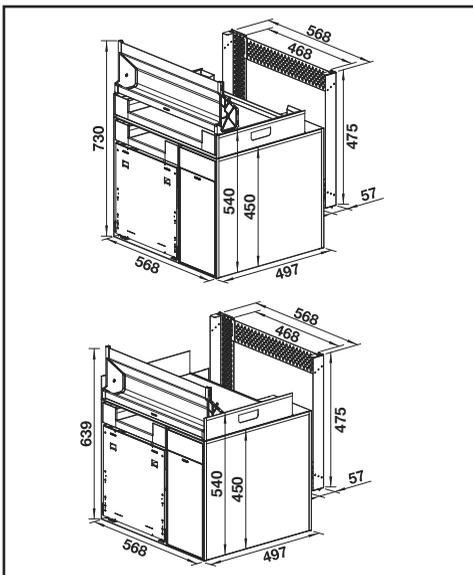
Der Abstand zwischen Armatur und Unterschrank-Einheit sollte 80 cm nicht überschreiten.
Schläuche, Leitungen und Kabel dürfen nicht unter Zug stehen. Für Reparaturen oder Reinigungszwecke muss man die Unterschrank-Einheit bzw. den gesamten Multi Frame nach vorne ziehen können, deshalb sollte im Unterschrank etwas Schlauch-Reserve vorhanden sein.

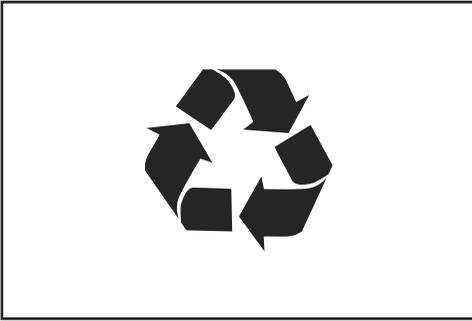


Allgemeine Anforderungen für die Montage des BLANCO Multi Frame

- Wasseranschlüsse warm und kalt sind vorhanden, 3/8" Anschlüsse.
- Die Küche ist zum Montagetermin aufgebaut, die Spüle ist eingebaut.
- Für die Installation der Armatur in die Arbeitsplatte oder Küchenspüle ist eine Bohrung mit 35 mm Durchmesser erforderlich.
- Die direkte Nutzung von zwei Steckdosen (230 V ~ / 16 A) im Unterschrank muss gewährleistet sein.
- Die Lage der Wasseranschlüsse und des Abwasseranschlusses entsprechen der Abbildung (keine Installationen hinter der Unterschrank-Einheit BLANCO CHOICE.All).
- Die Größe des Unterschranks ist ausreichend.
- Die Seitenwände des Unterschranks haben eine Wandstärke von 16 mm.
- Die Arbeitsplatte hat idealerweise eine Mindestdiefe von 650 mm.

	A
Multi Frame II 60 P	715 mm
Multi Frame II 60 XL P	845 mm

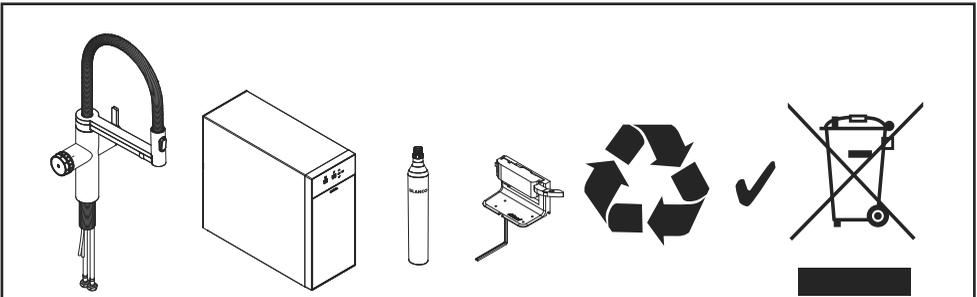




Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial:

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, wurde es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie Verpackungsmaterial sachgerecht.

BLANCO beteiligt sich gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen. Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel. Recyceln Sie Verkaufsverpackungen.



Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott) in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem:



Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer wenden sich an

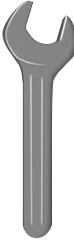
den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können. Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.



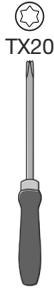
www.blanco.com/sos



Weitere Informationen und Ersatzteile erhalten Sie im BLANCO-Webshop:
www.blanco.com/sos



19 mm



TX20

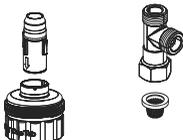


Benötigtes Werkzeug:

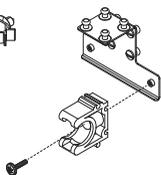
- Zange
- Schraubenschlüssel Schlüsselweite 19 mm
- TX20 Schraubendreher
- Maßband

Lieferumfang:

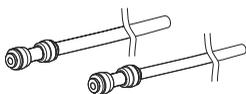
Im Zubehör-Karton:



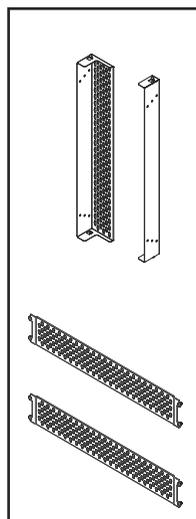
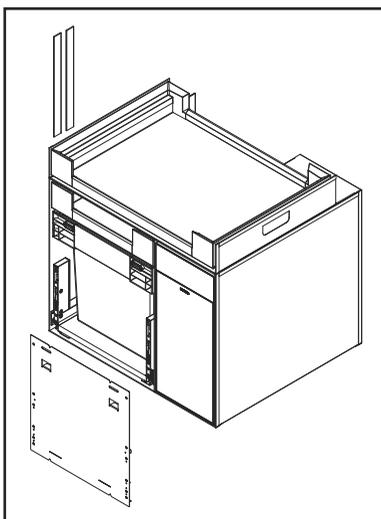
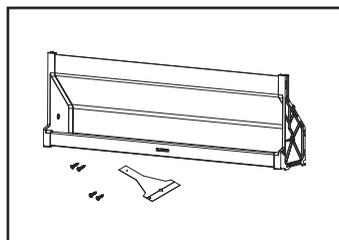
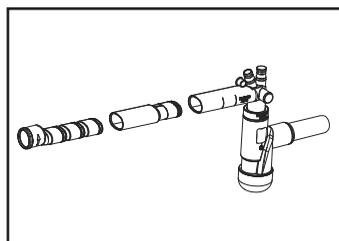
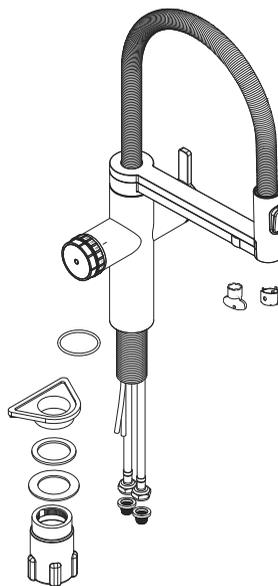
10x



Ø 6 mm, blau, 130 cm
Ø 8 mm, rot, 130 cm



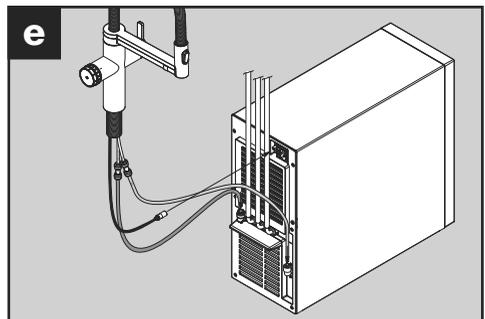
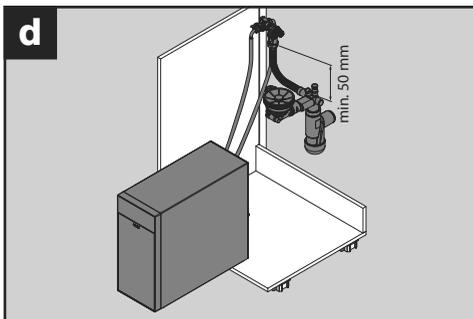
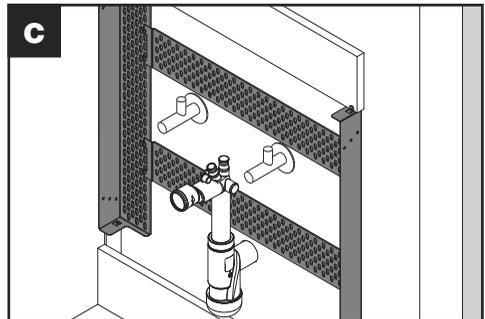
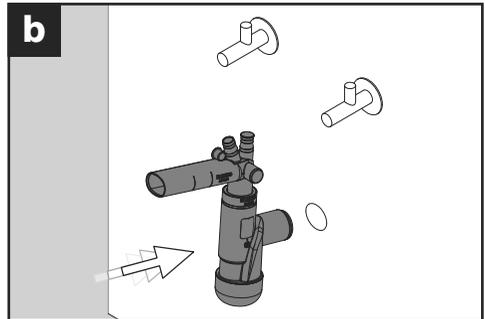
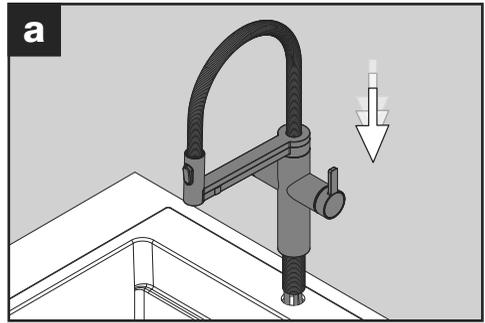
Im Armaturen-Karton:

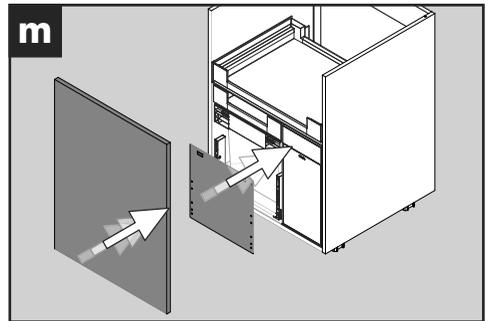
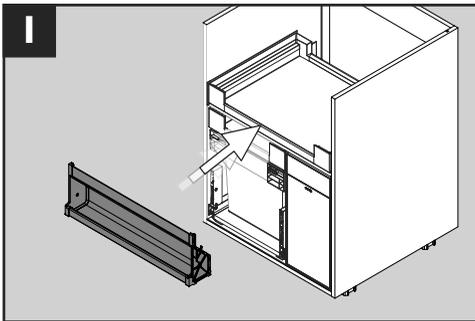
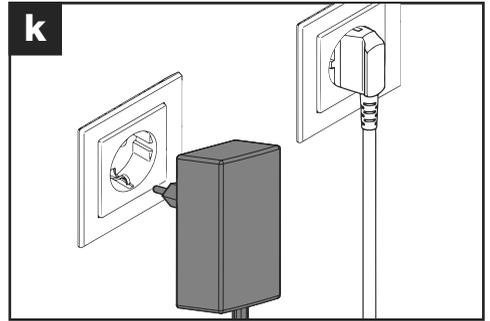
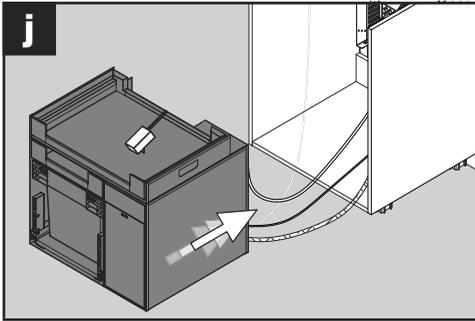
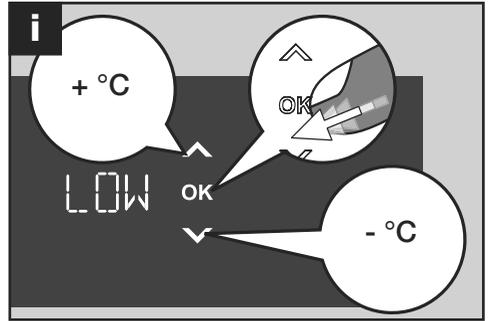
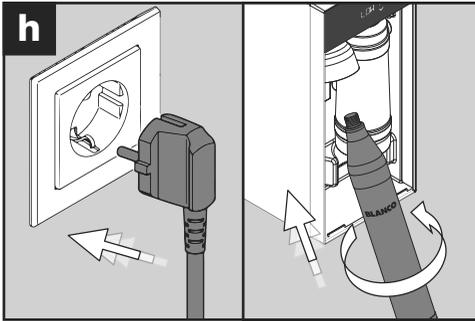
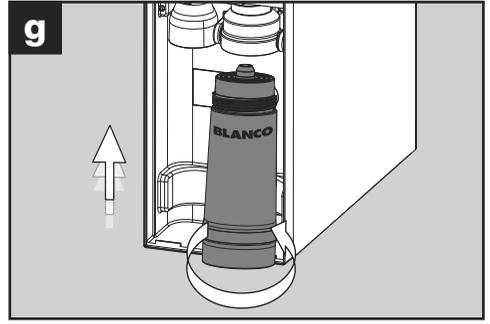
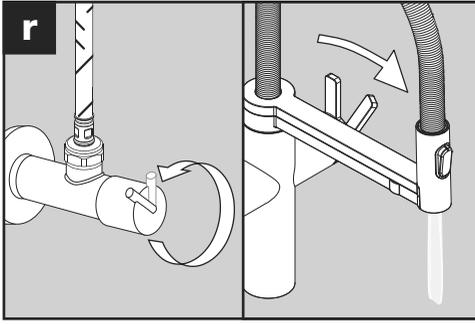




Kurzübersicht der wesentlichen Montageschritte

- a) Armatur montieren.
- b) Siphon montieren.
- c) Installationsrahmen montieren.
- d) Sicherheitsgruppe montieren.
- e) Anschlüsse an der Rückseite der Unterschrank-Einheit vorbereiten.
- f) Eckventile öffnen, Armatur spülen, lokale Wasserhärte ermitteln.
- g) Filterkartusche eindrehen.
- h) Stecker der Unterschrank-Einheit einstecken, CO₂-Zylinder einbauen.
- i) Einstellungen vornehmen, Reinigung, Dichtheitsprüfung, Funktionsprüfung.
- j) Multi Frame in den Unterschrank einsetzen.
- k) Stromversorgung BLANCO Automove herstellen.
- l) BLANCO Orga Shelf montieren.
- m) Frontplatte montieren.

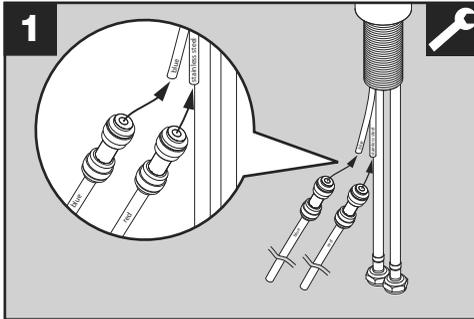






Montage

Vor der Montage der Unterschrank-Einheit sollte immer die Spüle mit Ablaufgarnitur in der Arbeitsplatte montiert sein und die Arbeitsplatte auf dem Unterschrank aufliegen. Damit ist der zur Verfügung stehende Bauraum (Störkanten der Becken) abgegrenzt.



Hygienehinweis:

Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

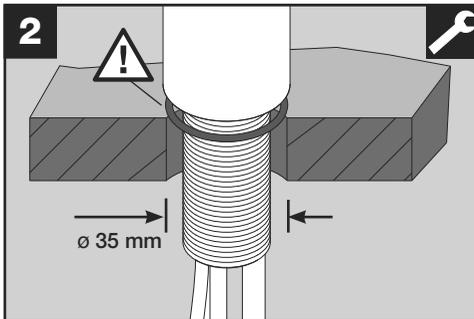
Verbinden Sie die beiliegende blaue Kunststoffleitung (Ø 6 mm) mit der blauen Kunststoffleitung an der Armatur.

Verbinden Sie die rote Kunststoffleitung (Ø 8 mm) mit dem Edelstahlrohr an der Armatur.

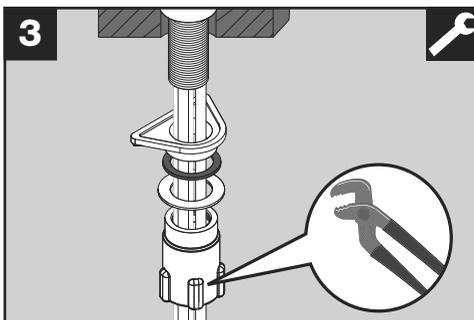
Beide Leitungen nicht knicken. Insbesondere die rote Leitung knickt leicht, deshalb beim Einstecken kurz fassen oder am besten nur direkt am Verbindungsstück fassen.



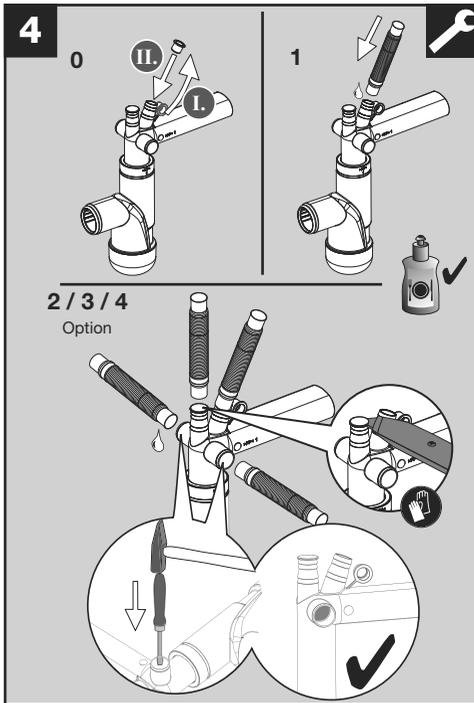
Die Verbindungsstücke fest und komplett bis zum Anschlag einstecken.



Armatur in Hahnloch einsetzen (Ø 35 mm).



Armatur mit Montageset befestigen.



Siphon montieren

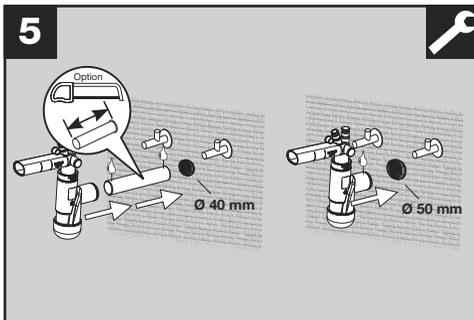
Wie viele Ablaufanschlüsse (z.B. für die Geschirrspülmaschine) werden benötigt?

Hinweis: einer der Anschlüsse wird für die Sicherheitsgruppe benötigt.

1: vorhandenen, offenen Anschluss verwenden

2 oder mehr: Weitere Anschlüsse öffnen. Am oberen Anschluss lässt sich der Deckel einfach abschneiden. Die seitlichen Anschlüsse können mit Hammer und Schraubendreher durchgestoßen werden.

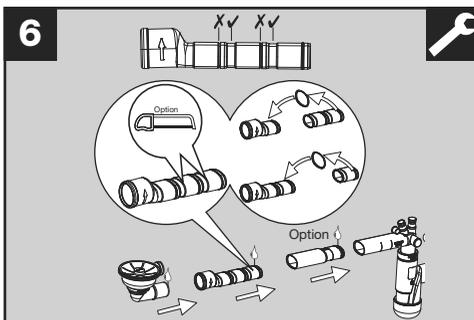
Zum Aufstecken von Ablaufschläuchen Gleitmittel verwenden (z.B. Spülmittel).



Siphon am Wandschluss einstecken.

Für einen Ablauf mit Durchmesser 40 mm das Verlängerungsrohr verwenden (bei Bedarf kürzen).

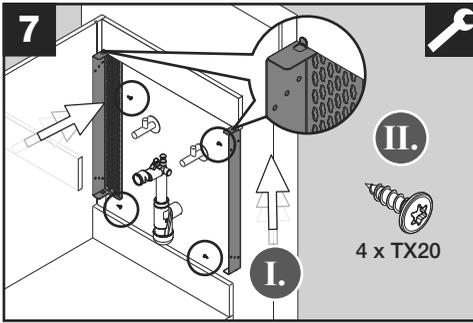
Für einen Ablauf mit Durchmesser 50 mm den Siphon direkt ohne Verlängerungsrohr einstecken.



Siphon mit der Ablaufgarnitur verbinden.

Hierzu das beiliegende Anschlussstück und falls nötig die Verlängerung nutzen.

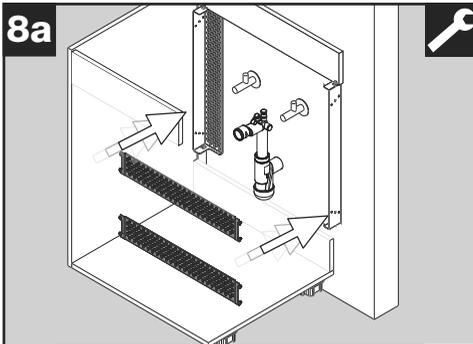
Eventuell müssen Teile gekürzt werden - in diesem Fall den O-Ring auf das verbleibende Teil versetzen.



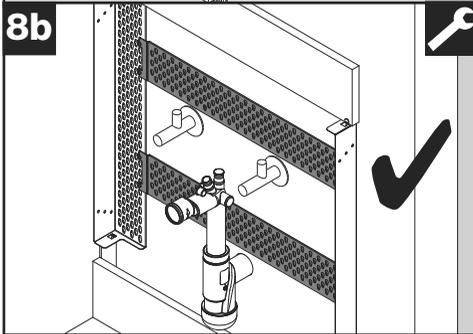
Installationsrahmen montieren

Hinweis: Der Installationsrahmen dient als Hilfsmittel zur Befestigung und Verlegung von Leitungen und Kabeln. Falls nicht ausreichend Platz steht, kann auf die Montage des Rahmens verzichtet werden. Fahren Sie in diesem Fall bei Abbildung 10 fort.

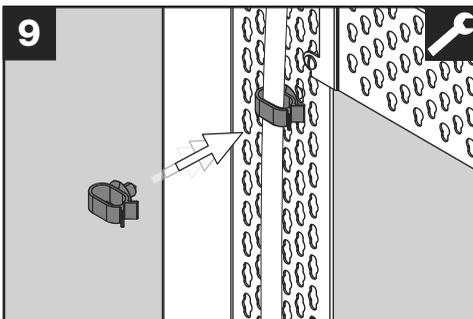
Beide Seitenteile im Unterschrank hinten seitlich montieren - hierzu die Rahmen nach oben schieben und beim Anlegen die Nasen an den Installationsrahmen nutzen. Mit 4 Schrauben fixieren.



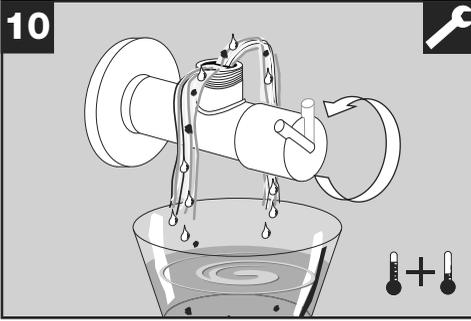
Die beiden Quertraversen in der passenden Höhe in die Langlöcher der Seitenteile einhängen. Dabei Kollisionen mit den Eckventilen und dem Siphon vermeiden.



Die obere Quertraverse sollte möglichst weit oben montiert werden, damit die Sicherheitsgruppe daran möglichst weit oben befestigt werden kann.

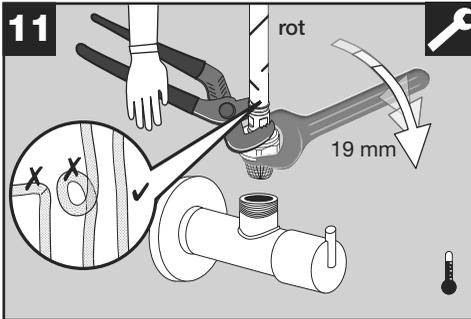


Mit den beiliegenden Clips können im weiteren Montageprozess Kabel und Leitungen an den Rahmenteiln fixiert werden.



Hygienehinweis:
Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

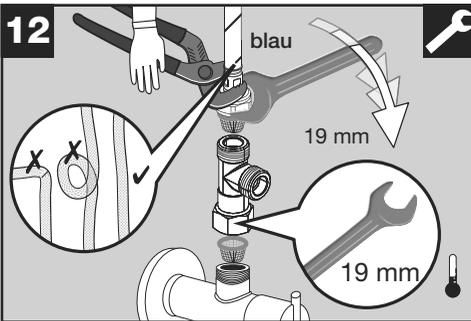
Beide Eckventile spülen.



Hygienehinweis:
Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

Den roten Flexschlauch der Armatur auf das Warmwasser-Eckventil (links) montieren. Stellen Sie sicher, dass eine Siebdichtung im Schlauchanschluss eingesetzt ist.

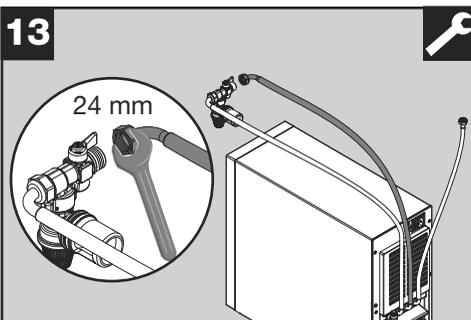
Den Flexschlauch beim Anziehen gegen Verdrehen sichern.



Hygienehinweis:
Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

Das T-Stück auf das Kaltwasser-Eckventil (rechts) montieren. Siebdichtung nicht vergessen! Auf das obere Ende des T-Stücks wird der blaue Flexschlauch der Armatur montiert. Stellen Sie sicher, dass eine Siebdichtung im Schlauchanschluss eingesetzt ist.

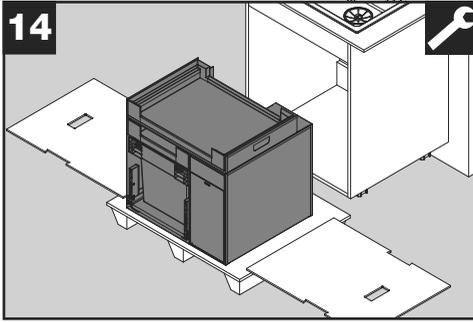
Den Flexschlauch beim Anziehen gegen Verdrehen sichern.



Den mittleren der drei vormontierten Schläuche an der Sicherheitsgruppe montieren.

 Darauf achten, dass die Sicherheitsgruppe dabei nicht auf den Boden fällt!

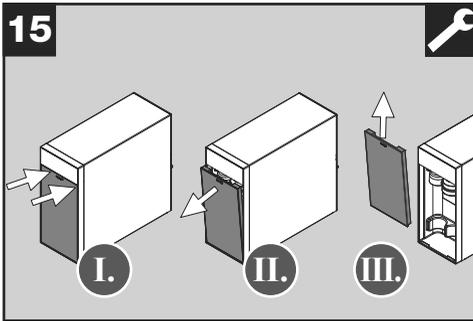
 Überprüfen Sie vor der Montage, ob im Schlauch eine Gummidichtung vorhanden ist.



14 Anschlüsse auf der Rückseite der Unterschrank-Einheit vorbereiten

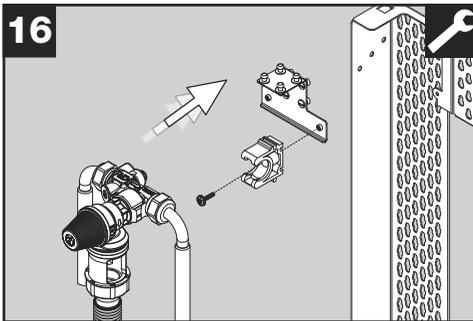
Multi Frame vor dem Unterschrank platzieren, damit die nötigen Anschlüsse an das Strom- und Wassernetz hergestellt werden können.

Tipp: Da der Multi Frame später in den Schrank geschoben wird, ist eine erhöhte Platzierung hilfreich - z.B. auf einem Möbelroller oder auf der Kartondecke der Verpackung.



Klappe an der Unterschrank-Einheit vorne abnehmen.

Hierzu die Aufkleber entfernen, dann die Klappe an den oberen Ecken antippen. Die Klappe schwenkt heraus und kann nach oben herausgenommen werden.

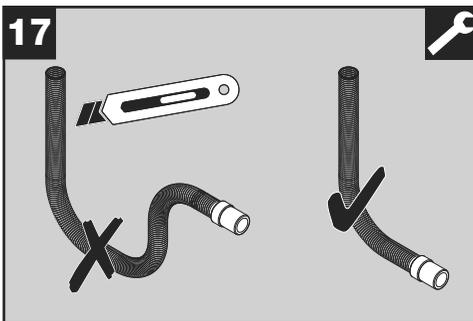


16 Montageort der Sicherheitsgruppe:

Planen Sie für den Ablaufschlauch eine Höhe von mindestens 50 mm Gefälle ein.

Montieren Sie den Kunststoff-Halter für die Sicherheitsgruppe mit der mitgelieferten Schraube auf dem Metall-Haltebügel. Rasten sie den Haltebügel in der entsprechenden Höhe im Montagerahmen ein. Rasten Sie die Sicherheitsgruppe in den Halter ein.

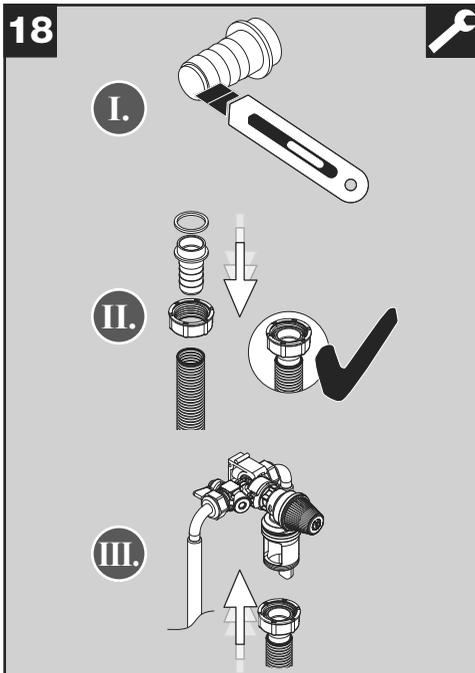
Überprüfen Sie, dass das Kugelventil geöffnet ist und der Hebel in Flussrichtung steht. Das Ventil muss während des Betriebes stets offen sein!



17 Schlauch kürzen und verlegen:

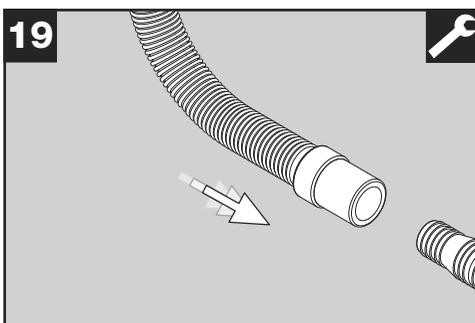
Kürzen Sie den Schlauch auf die nötige Länge. Achten Sie darauf, dass der Schlauch mit konstantem Gefälle verlegt wird.

Der Schlauch darf nicht durchhängen!



Abfluss-Schlauch oben:

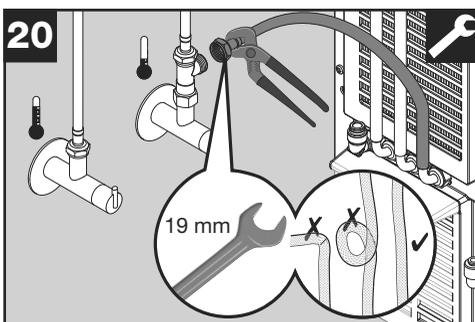
1. Öffnen Sie den oberen Schlauch-Anschluss (z.B. mit einem Messer).
2. Schieben Sie die Mutter über den Schlauch und schieben Sie den Anschluss fest in den Schlauch. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch fest auf dem Anschluss sitzt. Prüfen Sie außerdem, ob am Anschluss die Dichtung eingesetzt ist.
3. Schrauben Sie nun mit der Mutter das obere Ende des Schlauchs am Auslass der Sicherheitgruppe fest.



Abfluss-Schlauch unten:

Stecken Sie das untere Ende des Abfluss-Schlauchs fest auf einen Geräte-Anschluss des Siphons (siehe Abb. 4).

Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch fest auf dem Anschluss sitzt.

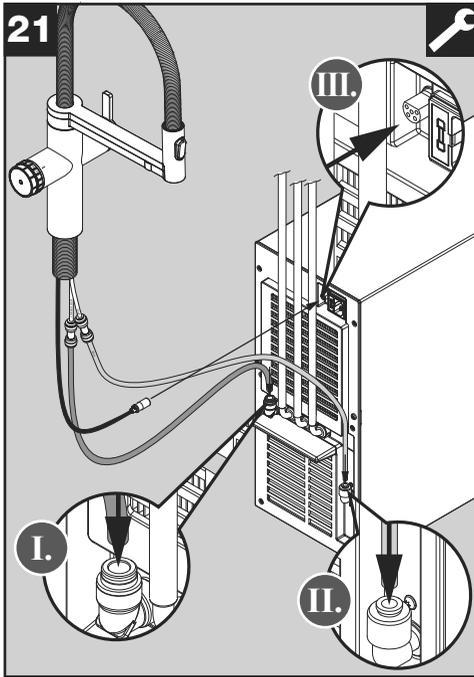


Hygienehinweis:

Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

Anschluss-Schlauch der Unterschrank-Einheit mit dem seitlichen Abgang des T-Stücks am Kaltwasser-Eckventil verbinden.

Den Flexschlauch beim Anziehen gegen Verdrehen sichern.



Hygienehinweis:

Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

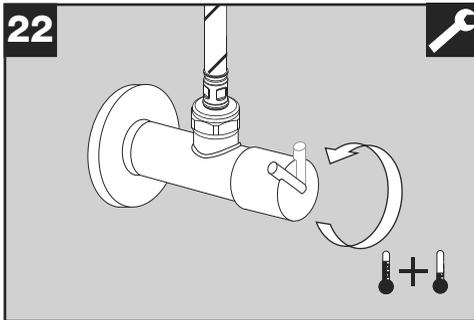
1. Verbinden Sie die rote Kunststoffleitung von der Armatur (Ø 8 mm) mit dem Auslass links unten an der Rückseite der Unterschrank-Einheit.
2. Verbinden Sie die blaue Kunststoffleitung von der Armatur (Ø 6 mm) mit dem Auslass rechts unten an der Rückseite der Unterschrank-Einheit.
3. Verbinden Sie das Signalkabel von der Armatur mit der Buchse rechts oben an der Rückseite der Unterschrank-Einheit.



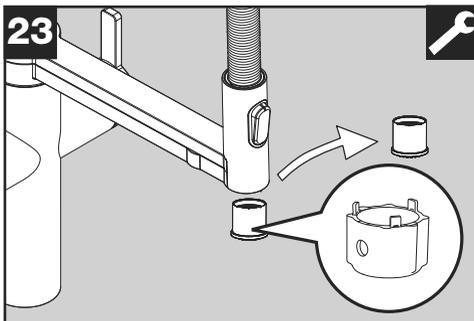
Beide Leitungen nicht knicken. Insbesondere die rote Leitung knickt leicht, deshalb beim Einstecken kurz fassen.



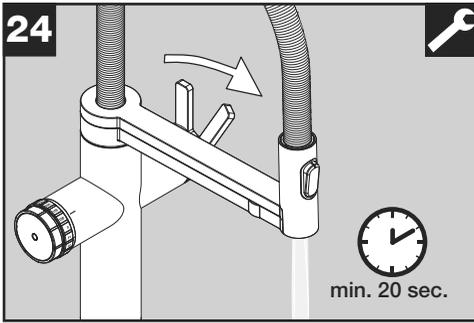
Die Leitungen fest und komplett bis zum Anschlag in die Verbindungsstücke einstecken.



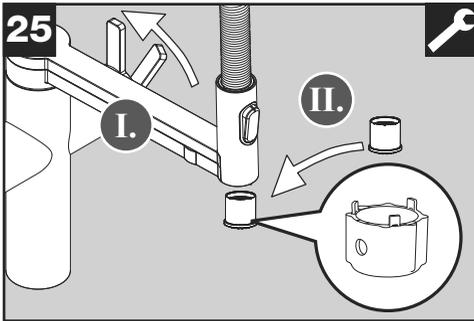
Beide Eckventile vollständig öffnen.



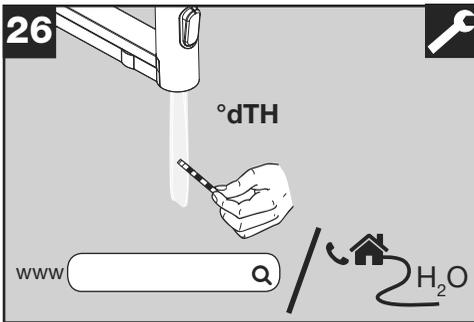
Am Brausekopf den Strahlreglereinsatz ausbauen (Schlüssel liegt der Armatur bei).



Armatur und Leitungen gut durchspülen (warmes und kaltes Wasser; mindestens 20 Sekunden).



Hebel schließen und Strahlreglereinsatz wieder montieren.



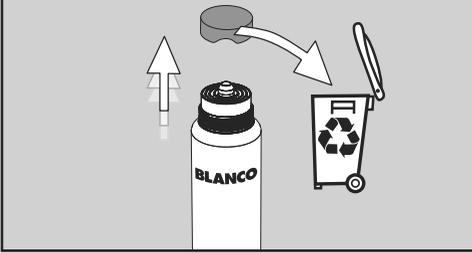
Lokale Wasserhärte °dTH (Gesamthärte °dH) ermitteln.

Beachten Sie, dass sich durch Verwendung einer zentralen Wasserenthärtung ihr Wert im Haushalt verändert und nicht mehr dem Wert ihres Wasserwerkes entspricht.



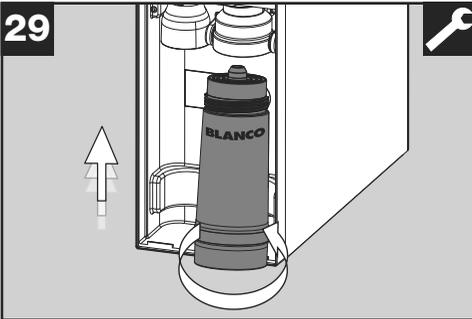
Filterkapazität:

Kapazität der Filterkartusche entsprechend der lokalen Wasserhärte aus den Unterlagen ermitteln.

28**Hygienehinweis:**

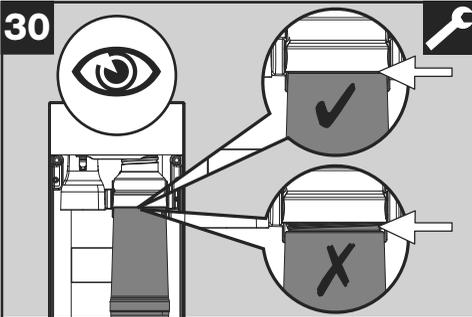
Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

Deckel der Filterkartusche abnehmen und recyceln.

29

Filterkartusche gerade von unten einführen und eindrehen (ca. zwei Umdrehungen).

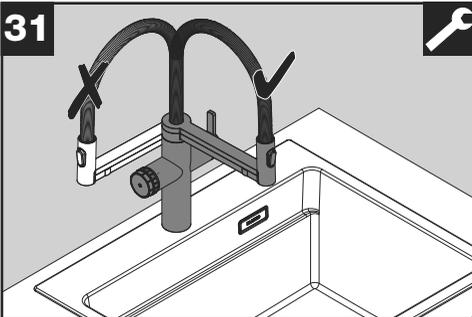
Hinweis: Der Filter, der dem System beiliegt, ist ein Universalfilter mit Entkalkung. Diesen oder weitere Filter können bequem im Webshop unter www.blanco.com/soda bestellt werden.

30

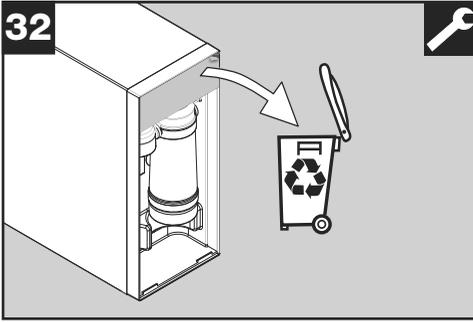
Kontrollieren, ob die Filterkartusche komplett eingedreht ist.



An der Aufnahme darf kein Spalt vorhanden sein!

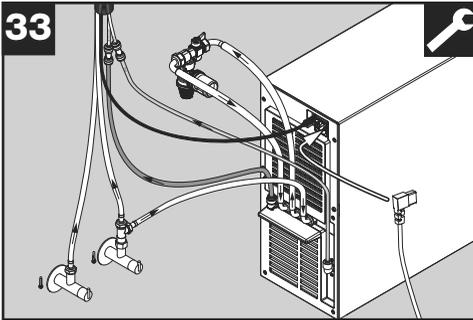
31

Drehen Sie den Haltearm mit den beiden Wasserauslässen über die Spüle. Schon während der Initialisierung des Systems können geringe Mengen an Wasser während des Füllvorgangs abgegeben werden.



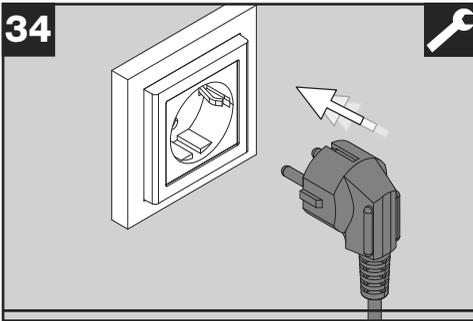
32 Schutzfolie vorsichtig und langsam vom Display entfernen und recyceln.

Durch statische Aufladung können auf dem Display Anzeigefehler auftreten. Diese verschwinden nach einiger Zeit wieder von selbst.

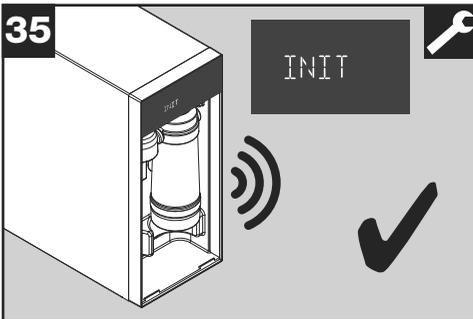


33 Überprüfen Sie noch einmal, ob alle Wasserleitungen und das Signalkabel von der Armatur korrekt angeschlossen sind.

Stecken Sie nun das Netzkabel auf der Rückseite der Unterschrank-Einheit ein.



34 Stromkabel der Unterschrank-Einheit an einer Steckdose mit Schutzkontakt anschließen.

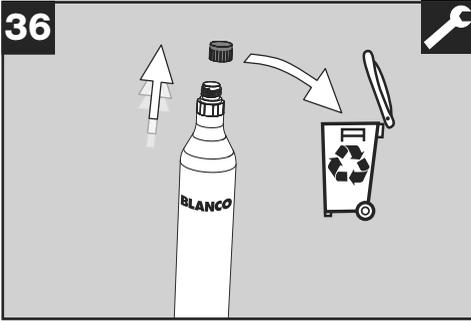


35 Die Unterschrank-Einheit beginnt zu arbeiten und gibt dabei auch Geräusche ab. Dies ist völlig normal.

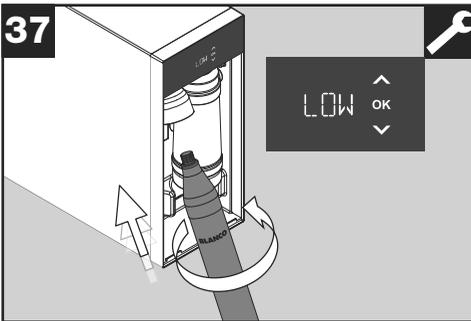
Das Display zeigt "INIT" an.

Der Initialisierungsvorgang kann zwei bis sechs Minuten dauern. Dabei kann es sein, dass von der Armatur Wasser abgegeben wird.

Sollte das System eine Fehlermeldung (ERR) auf dem Display anzeigen, sehen Sie bitte zur Fehlerbehebung in der Bedienungsanleitung auf Seite 27 unter 'Störungen / Fehlerbehebung' nach.

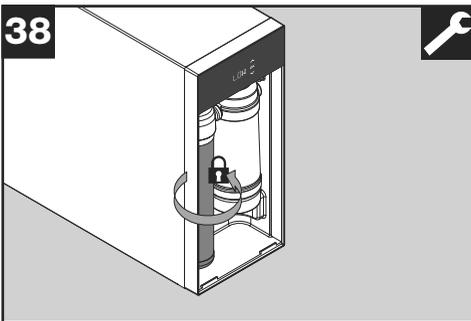


36 Schutzkappe vom CO₂-Zylinder abdrehen und recyceln.

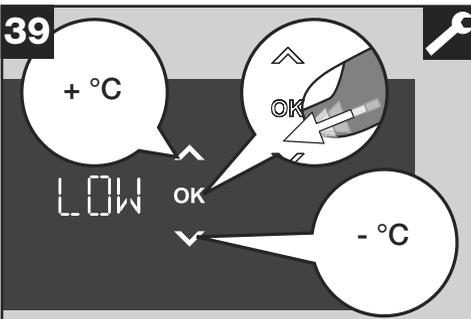


37 Sobald im Display 'LOW' angezeigt wird, den CO₂-Zylinder in die Unterschrank-Einheit fest einschrauben.

Beim Einschrauben kann es zu einem leichten Zischen und zur Entweichung von geringen Mengen CO₂ kommen, was völlig normal ist.



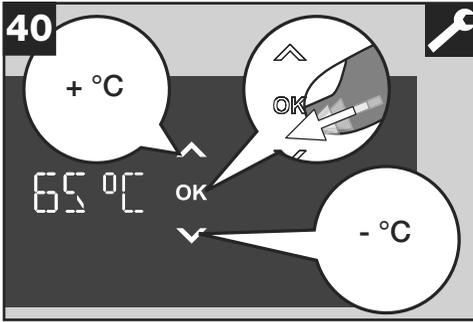
38 Nochmals kräftig bis zum Anschlag etwa eine viertel Umdrehung nachdrehen!



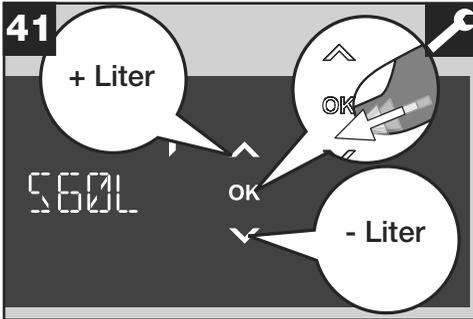
39 An der Vorderseite der Unterschrank-Einheit am Display die gewünschte **Temperatur für das gekühlte Trinkwasser** einstellen und mit OK bestätigen.

LOW ist die niedrigste Temperatureinstellung (maximale Kühlleistung).

Hinweis: Je kälter die Wassertemperatur, umso mehr CO₂ kann das Wasser aufnehmen.



Anschließend die gewünschte Temperatur für Heißwasser einstellen und mit OK bestätigen.

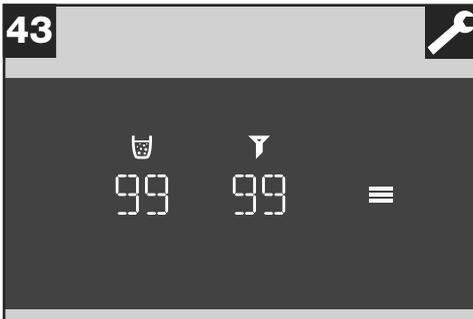


Kapazität der Filterkartusche entsprechend der lokalen Wasserhärte einstellen und mit OK bestätigen.



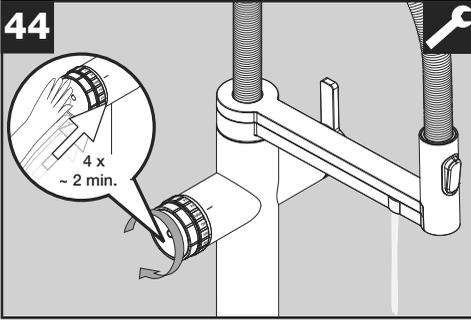
Das System benötigt nun eine erste Reinigung. Hierzu wird der EasyCare Adapter und der EasyCare Tab benötigt. Die Filterkartusche muss dazu nochmals entfernt werden.

Der Ablauf der Reinigung ist in der separaten Bedienungsanleitung auf Seite 20 im Kapitel 'Reinigung & Filterwechsel' beschrieben.



Nach Abschluss des Reinigungsvorgangs wird im Display die Kapazität des CO₂-Zylinders (99 %) und des Filters (99 %) angezeigt.

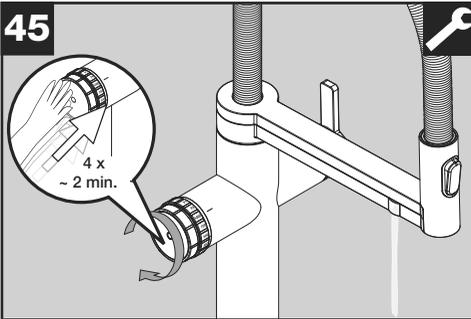
Bitte denken Sie daran, den EasyCare Adapter zu entfernen und die Filterkartusche wieder einzusetzen - wie in der Bedienungsanleitung beschrieben.



Filterwasser spülen:

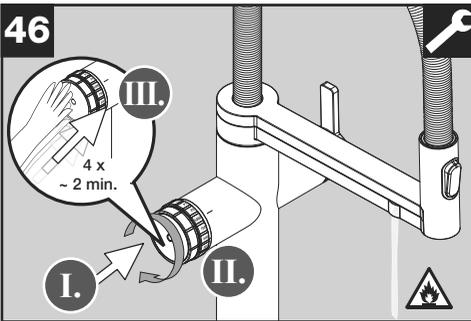
Wählen Sie mit dem linken Drehregler „stilles Wasser“ aus (LED-Ring leuchtet grün) und stellen Sie das Mengenwählrad auf 1 000 ml. Bitte zapfen Sie diese Menge vier Mal. Bitte nach der vierten Zapfung eine Minute warten.

Das Zapfen von Filterwasser wird gestartet, indem man den Drehregler an der seitlichen Fläche links mit der Hand kurz berührt.



Sprudelwasser spülen:

Anschließend mit dem linken Drehregler „sprudelndes Wasser“ auswählen (LED-Ring leuchtet blau) und ebenfalls 4 Mal nacheinander 1 000 ml zapfen. Bitte nach der vierten Zapfung eine Minute warten.

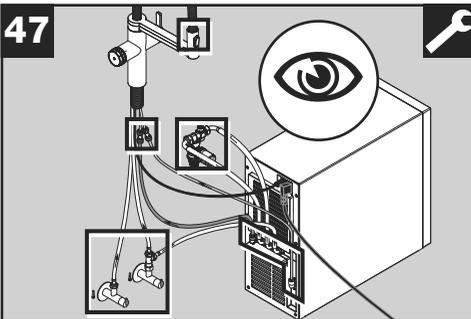


Heißwasser spülen:

Anschließend mit dem linken Drehregler "Heißwasser" auswählen. Hierzu den Drehregler nach rechts drücken und zwei Schritte drehen (click) - der LED-Ring leuchtet dann rot.

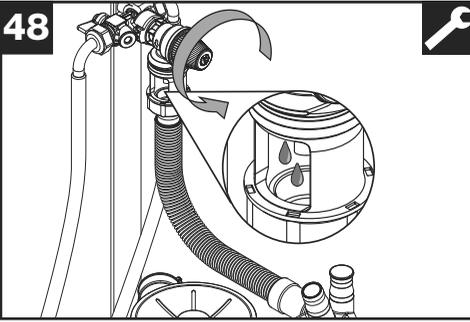
Achtung: Gefahr der Verbrennung/Verbrühung!

Nun ebenfalls 4 Mal nacheinander 1 000 ml zapfen.



Überprüfen Sie alle Verbindungen auf Dichtheit: Schläuche und Verbindungen an der Armatur, an den Eckventilen und an der Rückseite der Unterschrank-Einheit.

Prüfen Sie auch, ob die Filterkartusche dicht eingeschraubt wurde.

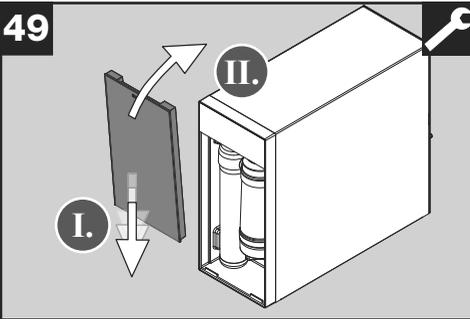
48

Funktions- und Dichtheitsprüfung an der Sicherheitsgruppe:

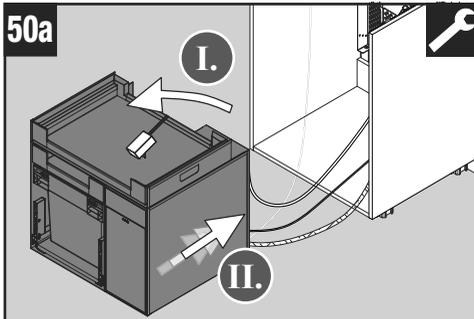
Drehen Sie den Knopf der Sicherheitsgruppe in der angegebenen Richtung und prüfen Sie, dass das Wasser frei in den Tropfbecher ablaufen kann.

Füllen Sie bei geschlossenem Ablauf das Spülbecken bis zur maximalen Füllhöhe. Öffnen Sie den Ablauf und lassen Sie das Wasser ablaufen und prüfen Sie, ob sich ein Rückstau bis zur Sicherheitsgruppe bildet, oder ob Wasser aus dem Tropfbecher der Sicherheitsgruppe, dem Ablaufschlauch oder den Verbindungen austritt.

Prüfen Sie bei einem Spülmaschinenlauf, dass sich beim Abpumpen des Wassers aus der Spülmaschine kein Rückstau bis zur Sicherheitsgruppe bildet, oder ob Wasser aus dem Tropfbecher der Sicherheitsgruppe, dem Ablaufschlauch oder den Verbindungen austritt.

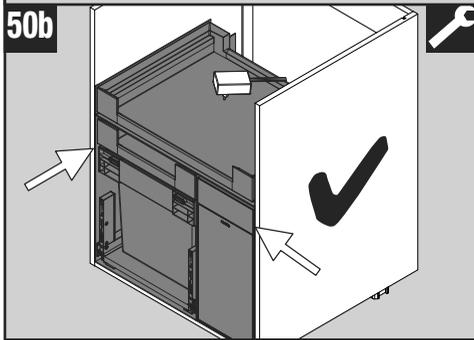
49

Klappe der Unterschrank-Einheit wieder anbringen.

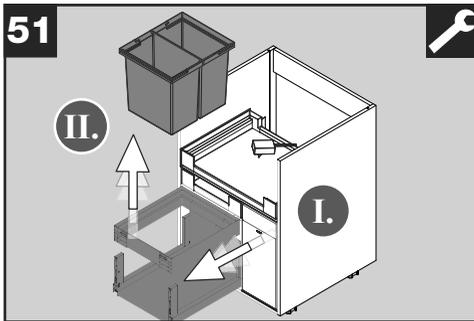


Multi Frame montieren

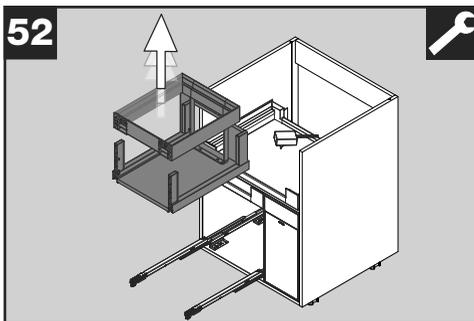
Zuerst das Stromkabel des BLANCO Automove oben auf den Multi Frame legen.



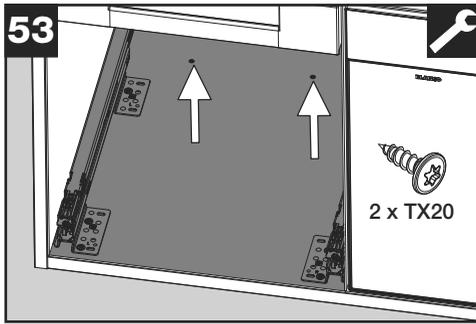
Dann vorsichtig den Multi Frame vollständig bis an die Vorderkante des Unterschranks einschieben. Dabei sorgfältig darauf achten, dass keine Kabel und Leitungen gequetscht oder beschädigt werden.



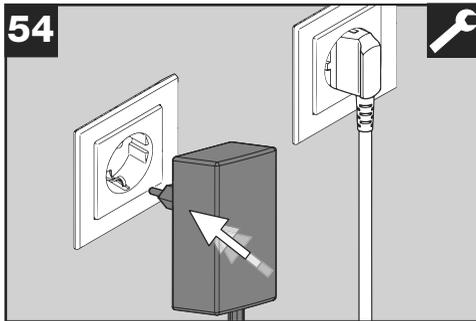
Das Abfallsystem BLANCO SELECT II Combi ganz nach vorne herausziehen und den/die Eimer entnehmen.



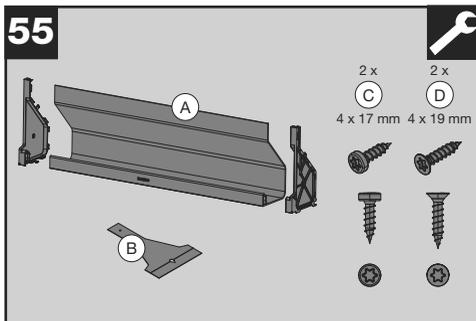
Rahmen „mit einem kräftigen Ruck“ nach oben abnehmen.



Den Multi Frame mit zwei Schrauben am Boden des Unterschranks anschrauben.

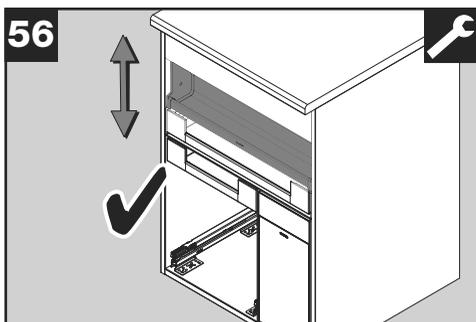


Stecker des BLANCO Automove einstecken.



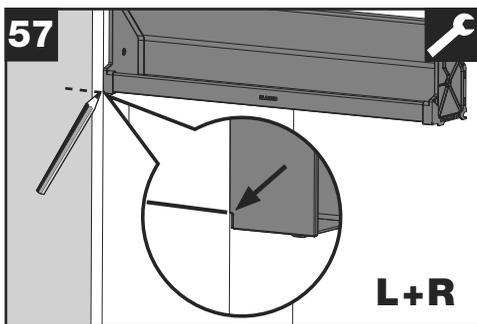
BLANCO Orga Shelf montieren

Bitte befolgen Sie die folgenden Schritte. Alternativ können Sie auch die separate Anleitung für die Montage des BLANCO Orga Shelf verwenden. Die Montageschritte sind identisch.

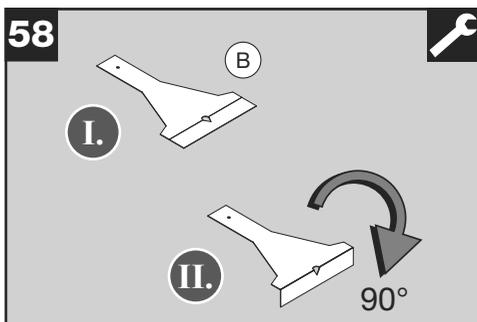


Orga Shelf A in den Schrank einsetzen und die gewünschte Montageposition festlegen.

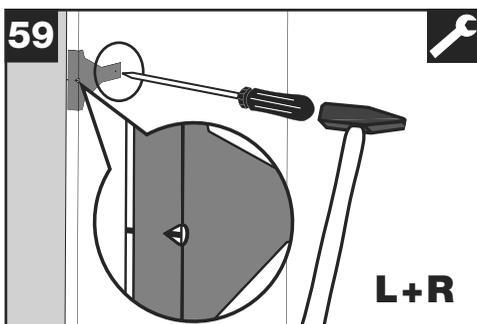
Falls Sie keine XL-Version haben (keine Schublade über die gesamte Schrankbreite), können Sie das BLANCO Orga Shelf einfach auf den Multi Frame aufsetzen und in den Langlöchern verschrauben. Die Abbildungen 58-61 und 63 können Sie in diesem Fall überspringen.



Nur für die XL-Variante:
Halten Sie das BLANCO Orga Shelf auf die gewünschte Höhe und markieren Sie am Unterschrank die Höhe der Kerbe am unteren Rand (links und rechts).



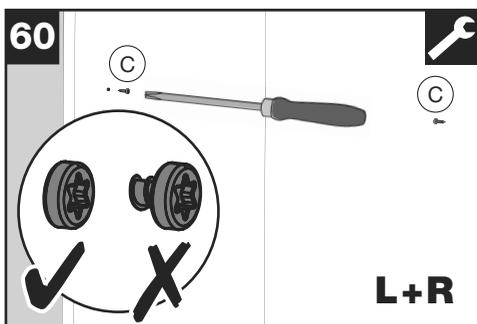
Nur für die XL-Variante:
Knicken Sie die Papierschablone B um 90°.



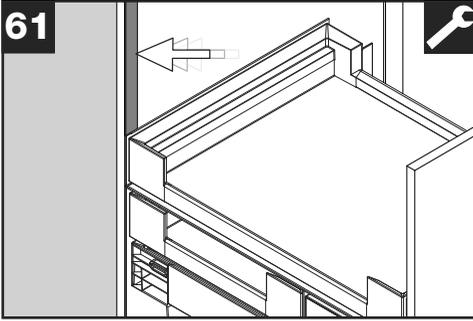
Nur für die XL-Variante:
Legen Sie die Papierschablone B an die Seitenwand des Unterschrank und richten Sie sie an der Markierung aus.

Die Schablone gibt die Positionen der Schrauben C vor.

Setzen Sie die Löcher mit einem Hammer und einem Körner (links und rechts).

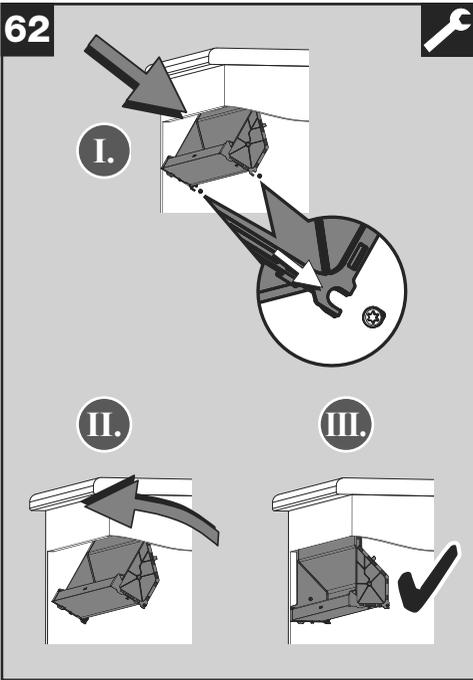


Nur für die XL-Variante:
Schrauben Sie die Zylinderkopfschrauben C vollständig in die Seitenwand.



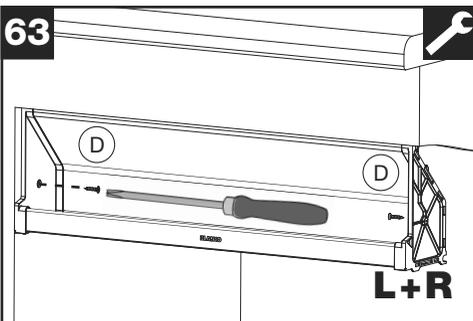
Im Lieferumfang befinden sich zwei dunkle Abdeck-Streifen. Diese sorgen für ein einheitlich dunkles, sauberes Erscheinungsbild.

Bitte kürzen Sie falls nötig die Streifen auf die benötigte Länge, entfernen Sie die Schutzfolie und kleben Sie diese rechts und links oberhalb vom Rahmen an die Seitenwand.

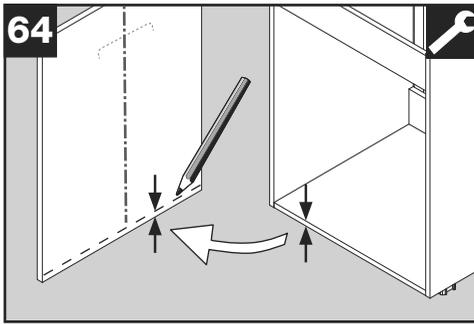


Nur für die XL-Variante:

Setzen Sie das BLANCO Orga Shelf mit den hinteren Aufnahmen in die Zylinderkopfschrauben C ein und schwenken Sie das BLANCO Orga Shelf nach vorne.



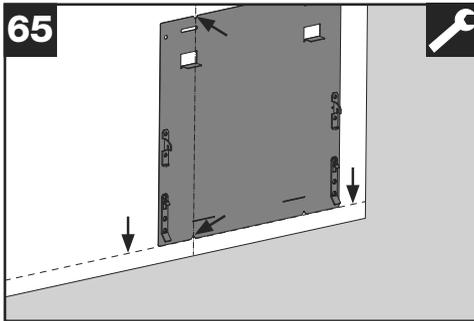
Das BLANCO Orga Shelf mit den Senkkopfschrauben D im Unterschrank fixieren.



Frontplatte montieren

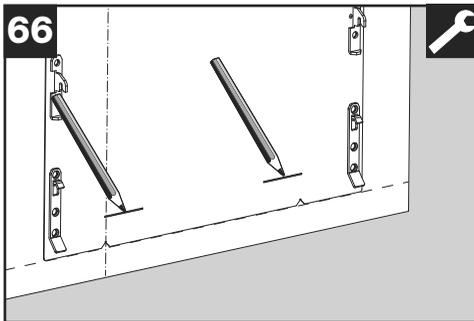
Höhe der Bodenplatte des Unterschranks auf die Innenseite der Front übertragen (in der Regel 16 oder 19 mm).

Markieren Sie auf der Innenseite der Front außerdem eine vertikale Mittellinie.

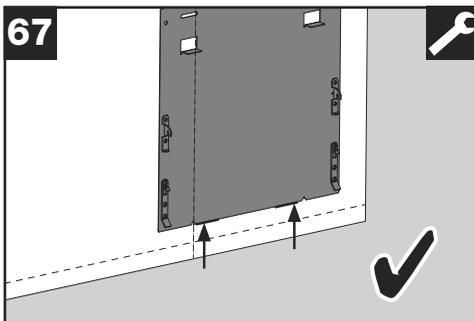


Montageplatte auf die Innenseite der Front positionieren:

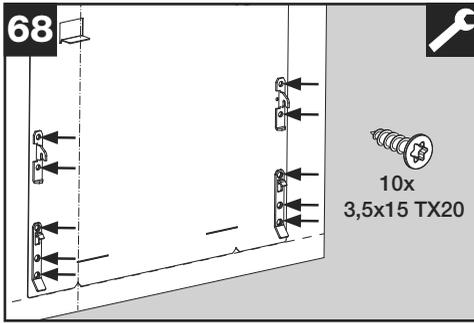
- Die Unterkante der Montageplatte auf die horizontale Linie aus Abb. 65.
- Kerben an der Montageplatte auf die Mittellinie.



Dann in den unteren Schlitz der Montageplatte Markierungen einfügen.

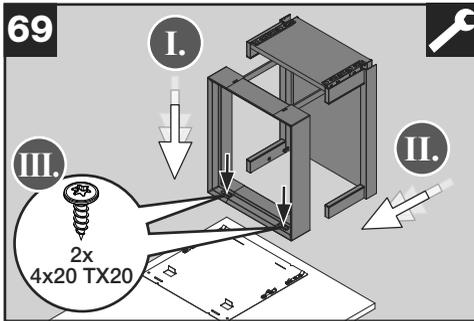


Montageplatte nach oben verschieben, bis die Unterkante auf den Markierungen aus Abb. 66 liegt.



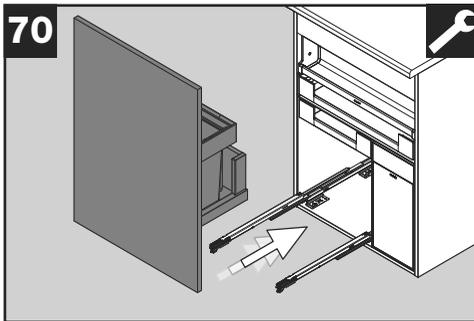
Platte auf der Innenseite der Front anschrauben.

Für unteren Löcher zehn Schrauben 3,5x15 TX20 verwenden.



Rahmen auf die an der Front angeschraubte Montageplatte setzen und einrasten.

Anschließend mit zwei Schrauben 4x20 TX20 fixieren.

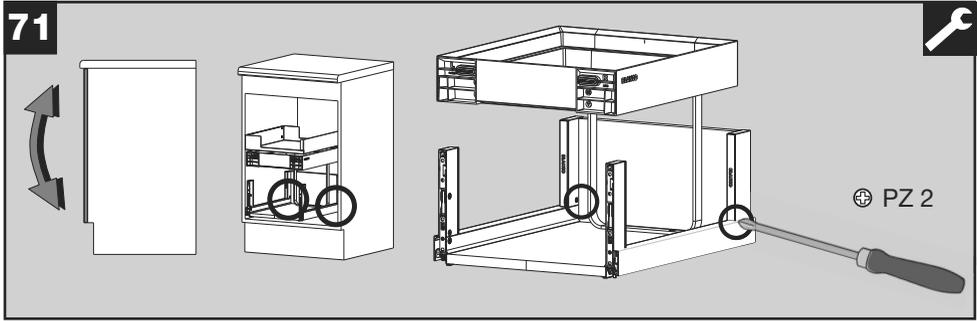


Front mit montiertem Rahmen auf die ausgezogenen Schienen aufsetzen und in den Unterschrank einschieben. Dabei sollten die Schienen im Rahmen einrasten.

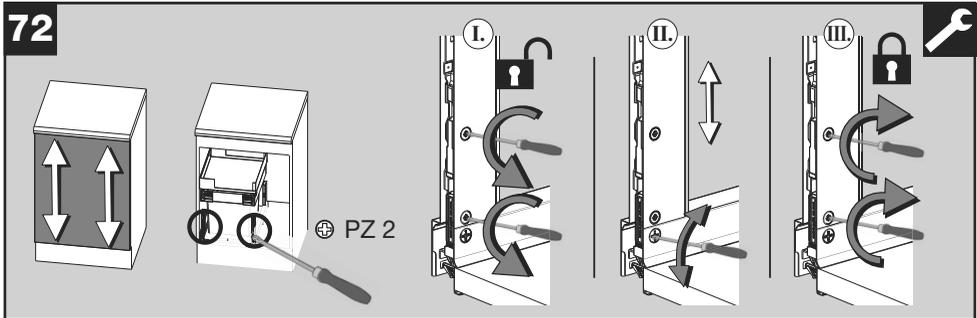
Funktion des automatischen Türöffners BLANCO SELECT AutoMove testen. Hierzu z.B. mit dem Knie kurz sanft gegen die geschlossene Fronttür tippen. Der Türöffner schiebt das Abfallsystem ein kleines Stück heraus.

Einstell-Möglichkeiten zur Korrektur der Unterschrank-Front

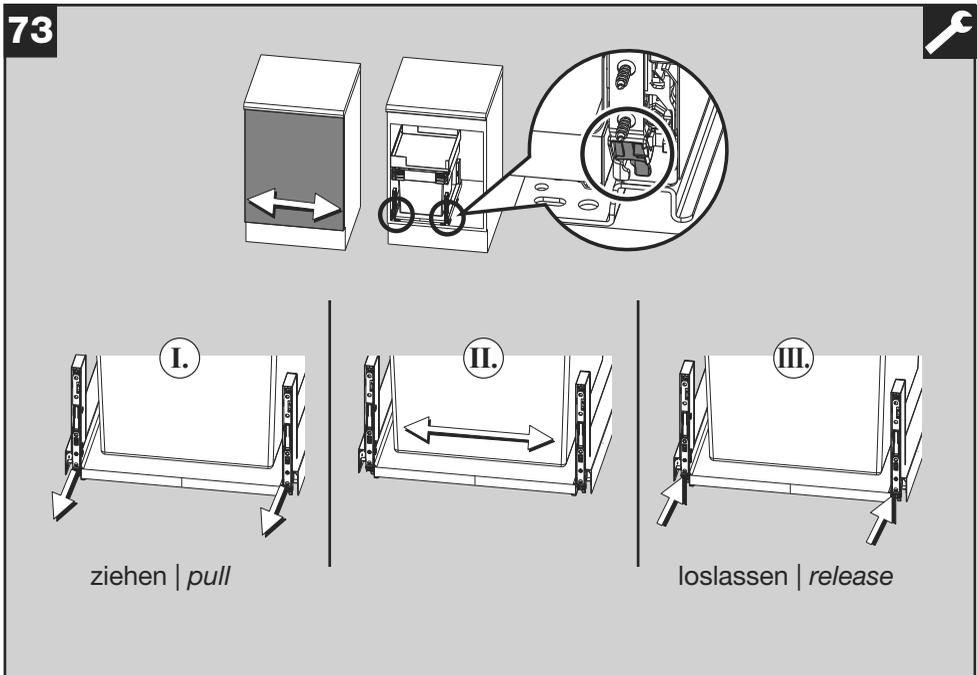
71

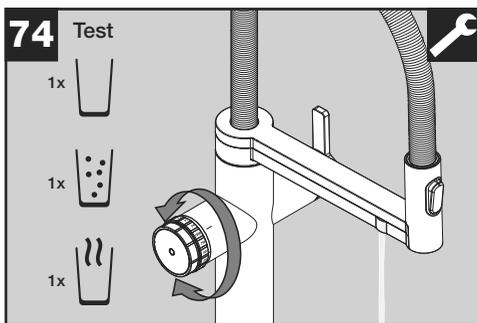


72



73





Funktion testen:

Bitte verschiedene Mengen stilles, sprudelndes und heißes Wasser zapfen.

Sollte das System nicht ordnungsgemäß funktionieren, schauen Sie zur Fehlerbehebung auf Seite 27 in der Bedienungsanleitung nach.

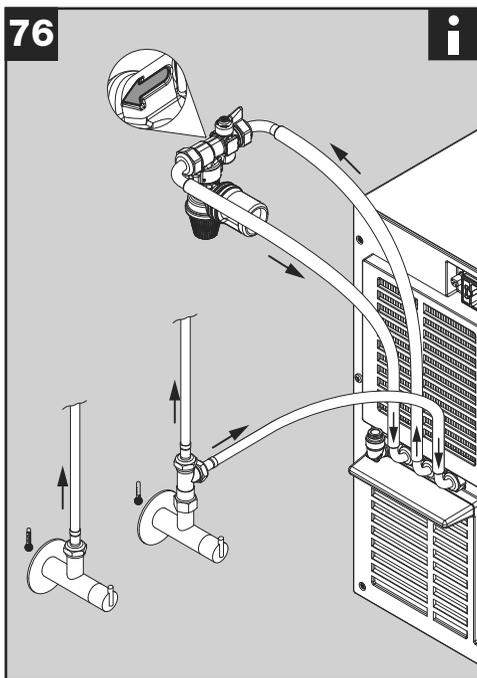
Eine anfängliche Trübung des Stillwassers ist technisch bedingt und lässt mit der Zeit nach. Das Wasser kann aber bedenkenlos konsumiert werden. Alternativ können Sie nach der Installation Stillwasser zapfen, bis die Trübung verschwindet (max. 10 Liter).



Bitte an den Besitzer des Systems übergeben:

- Bedienungsanleitung
- kleiner Strahlreglerschlüssel Filterwasser
- großer Strahlreglerschlüssel Brausekopf
- EasyCare Adapter

Erklären Sie dem Benutzer die Funktion der Unterschrank-Einheit und der Armatur. Machen Sie ihn mit dem Gebrauch vertraut und gehen Sie mit ihm die Bedienungsanleitung durch.



Sollte die Sicherheitsgruppe einmal demontiert worden sein, finden Sie hier das korrekte Anschluss-Schema. Ein Pfeil auf dem Gehäuse der Sicherheitsgruppe gibt ebenfalls die korrekte Fließrichtung an.

BLANCO

BLANCO GmbH + Co KG
Service

Tel.: +49 7045 44-81 419

service@blanco.com

www.blanco.com